KRONEN JOUBBRÜM

Saison 2014/15

96. Jahrgang Ausgabe Nr. 2 Juli 2015



- Fanionteam: 20 Punkte in zwölf Spielen Ligaerhalt geschafft!
- 2.Mannschaft: Zittern bis zum letzten Spiel
- 2014/15: Einladung zur 114. Hauptversammlung der Kronen
- A-Junioren: Ostschweizer Meister in der Coca-Cola Junior League
- 100 Jahre Meister: Eindrücke von den Feierlichkeiten bei Frischknecht Juwelier und im Paul-Grüninger-Stadion

1/32-Finale 16. August 2015, 16.00 Uhr

> Cup-Heimspiel gegen Neuchâtel Xamax

www.scbruehl.ch

SCB2 BERICHTET

Ziel Klassenerhalt geschafft

Trainer: Pascal Frommenwiler, Rachid Khouzami (Co-Trainer).

Trainings: Mo, Do: 20.15 bis 21.30 Uhr

Team-Motto: «Immer weiter, immer weiter!» (Oliver Kahn)



4. Liga, Gruppe 4

Rang	Team	Spiele Tore		Pt	
1	FC Amriswil 2	18	58:31	39	
2	FC Widnau 2	18	54:35	36	
3	FC Goldach 2	18	31:29	33	
4	FC Neukirch-Egnach 1	a 18	47:24	33	
5	FC Rorschacherberg	1 18	42:38	24	
6	FC Wittenbach 2	18	35:45	23	
7	FC Rebstein 2	18	36:41	21	
8	SC Brühl 2	18	30:43	19	
9	FC Au-Berneck 05 2a	18	32:56	17	
10	FC Staad 2	18	25:48	14	
11	FC Rorschach 2 (Rückzu	ıg) ()	0:0	0	



SCB 2 vom siebten Platz aus, mit sieben Punkten Vorsprung auf die Abstiegsplätze in die Rückrunde. Leider mussten wir oft auf diverse Spieler bei der Vorbereitung verzichten und so konnte nicht der gesamte Kader regelmässig an den Trainingseinheiten teilnehmen. In der Zeit der Wintermonate erreichte uns allerdings die erfreuliche Nachricht, dass Nicolai Grob von der ersten Mannschaft, zu unserem Glück, endgültig in unser Team wechseln würde. Er unterstützte uns schon letzte Saison tatkräftig und war mitverantwortlich für den Aufstieg. Damit war die andauernde Sorge nach einem zuverlässigen und auch dauer-

haft anwesenden Torwart für uns überaus zufriedenstellend und nach unseren Wünschen gelöst. Jedoch stellte die lang anhaltende Abwesenheit wichtiger Teammitglieder durch den Militärdienst und Auslandsaufenthalte ein grosses Problem für uns dar und verursachte ein ernstzunehmendes Personalproblem.

Unser Kader konnte während der gesamten Saison immer wieder auf die Verstärkung aus dem Junioren-Bereich und teilweise auch von der 1. Mannschaft zählen, was eine hohe Qualität in die jeweiligen Partien von SCB2 brachte. Erfreulicherweise hatten wir die Gelegenheit zwei Heimspiele auf dem Hauptplatz des Paul-Grüninger-Stadions spielen zu dürfen. Unser Wunsch ist es verständlicherweise, auch in Zukunft noch öfter den Hauptplatz des eigenen Stadions nutzen zu dürfen! Natürlich kennen und akzeptieren wir die Gründe, weshalb wir öfters im Gründenmoos als im Paul-Grüninger-Stadion spielen, aber für einen Brühler ist diese Situation einfach nicht befriedigend.





Teamfoto Auffahrtslauf

Tobias Krüsi und Remo Kleinheinz sorgen für gute Stimmung am Auffahrtslauf Halbmarathon.



Noah Grüter: Nach langer Verletzungspause kämpfte er sich wieder zurück ins Team.

Aussenverteidiger Nicolas Welte in seiner typischen Art am Grätschen.





Vedat Ardic, der wirblige Angreifer war für viel Offensiv-Action verantwortlich.

KRONEN JOURNAL - SC BRÜHL AUSGABE 2 - SAISON 2014/15

SCB2 BERICHTET

Ein weiteres jedoch ausserhalb des Fussballplatzes stattfindendes Ereignis war der Auffahrtslauf St.Gallen. Bei der diesjährigen Ausgabe beteiligte sich unsere Mannschaft in Vertretung von insgesamt zwölf Spielern und absolvierte den Halbmarathon, grosszügig unterstützt vom Brühler Sponsor VüCH -Verkehrsüberwachung Schweiz und zeigte dort eine beachtliche Leistung. (Hut ab Jungs!) Der Rückrundenstart ging mit einer klaren Niederlage gegen Rorschacherberg gründlich in die Hose. Danach zeigte die Mannschaft eine beachtliche Reaktion und konnte gegen den späteren Aufsteiger FC Amriswil einen Punkt gewinnen. Der Aufwärtstrend konnte mit zwei wundervollen Siegen gegen Rebstein und Wittenbach bestätigt werden. Wenn nicht die enttäuschende Leistung in Staad (0:4) gewesen wäre, hätte man die Saison ohne Abstiegssorgen beenden können. Doch dadurch waren die Brühler im Heimspiel gegen Goldach gefordert und zeigten prompt ihre beste Leistung, das mit drei Punkten gegen den Aufstiegskandidaten belohnt wurde. Die Stimmung im Team war hervorragend und alle freuten sich auf die wichtigen kommenden Spielen, doch dann folgte der Schock.

Vier Spiele vor Saisonende, mitten in der Saison vor den entscheidenden Spieltagen wurde bekannt, dass die Vereinsleitung sich dazu entschlossen hatte, den auf ende Saison auslaufenden Vertrag mit Trainer Pascal Frommenwiler nicht verlängern zu wollen. Co-Trainer Rachid Khouzami und Pascal Frommenwiler entschlossen sich daraufhin, per sofort den Verein und somit auch SCB2 zu verlassen. Dieser Entscheid löste viele Emotionen aus. Es herrschte somit für einige Zeit Chaos und auch Verunsicherung im Team. Kurzfristig wurde so die Verantwortung für die Mannschaft, in Absprache mit der Vereinsleitung und dem Team, Kapitän Pascal Möller übertragen. Die Spiel- und Trainingsgestaltung stellte sich danach sehr schwierig dar und trotz hoher Motivation innerhalb der Mannschaft, mussten wir uns leider drei Spiele in Folge unseren Gegnern geschlagen geben. Allerdings hatten wir uns aus den vorhergehenden Partien einen genügend grossen Abstand auf die Abstiegsränge erkämpft und konnten uns am Ende der Saison problemlos und frühzeitig über unseren Verbleib in der 4. Liga freuen. Grosses Kompliment an dieser Stelle an alle Spieler!

Rückblickend fällt auf, dass es unserer Mannschaft jeweils gelang, gegen die anspruchsvollsten Gegner eine sehr gute Leistung zu zeigen, gegen vermeintlich schwächere Teams konnte sie hingegen nicht punkten. Hauptproblem war meistens, dass man sich viel zu wenige Torchancen erarbeitete und vor allem, dass man die wenigen Chancen, die man hatte, viel zu oft ungenutzt lies. Abschliessend darf jedoch nicht vergessen werden, dass der SCB2 noch neu in der 4. Liga mitspielt und sich in dieser Zeit noch nicht vollständig dort etablieren konnte. Zudem besteht unsere Mannschaft zu 60% aus Spielern im Juniorenalter und ist so noch relativ jung. Schlussendlich können wir zufrieden mit unseren Ergebnissen sein und wollen unser Entwicklungspotenzial jedoch in der kommenden Saison noch weiter ausschöpfen.

Ausblick

Nach der recht turbulenten letzten Saison wird es nach der Sommerpause einige Veränderungen innerhalb der Mannschaft geben. Der Kern der aktuellen SCB2 bleibt erhalten. Erfreulicherweise werden viele A-Junioren in der kommenden Saison zu uns stossen, weitere Qualität in unser Team bringen und damit das Niveau unserer Mannschaft steigern. Den Gerüchten zum Trotz werden nur wenige vereinzelte Spieler unsere Mannschaft und

SCB2 BERICHTET



auch den Verein verlassen, so dass wir über einen grossen Kader verfügen werden. Ausserdem freuen wir uns darauf, ein weiteres Mitglied willkommen heissen zu dürfen und freuen uns auf die kommende Zusammenarbeit mit unserem neuen Trainer Nicola Pappa. Wir hoffen, mit ihm unsere Ziele für die nächste Saison und die weitere Zukunft verwirklichen zu können.

Unser Dank geht an...

...natürlich zunächst einmal alle Spielern, Zuschauer, Sponsoren und SCB 2-Freunde.

Danken möchten wir hier ausserdem weiteren wichtigen Personen, die für uns in der vergangenen Saison auf vielfältige Weise immer eine Stütze und Hilfe waren:

Zum Einen geht unser Dank an A-Junioren-Trainer Ivo Messmer. Er unterstützte uns bei zahlreichen Partien durch das (manchmal auch sehr kurzfristige) zur Verfügung stellen von Spielern seiner Mannschaft. Er stand uns stets mit Rat und Tat zur Seite und wir gratulieren ihm und seiner Mannschaft an dieser Stelle noch einmal herzlich zum Meistertitel.

Ebenso möchten wir uns bei Nelly und Hampi Büsser für das super Trikotmanagement bedanken. SC Brühl kann sich glücklich schätzen solche Leute im Verein zu haben!

Grosser Dank an unseren Fotografen Kurt und Andrea für die tollen Bilder. Dank euch sind die tollen Erlebnisse für die Ewigkeit festgehalten.

Ein besonderer Dank auch an die SCB1-Stars Eric Hug, Zaafir Giger und sogar Arif Celebi & Sebastian Van der Werff für das jeweilige Aushelfen in der 2. Mannschaft. Es ist nicht selbstverständlich für Promotion-League-Spieler in der 4. Liga seine Knochen hinzuhalten, durch solche Einsätze wird die Identifikation mit dem Verein sichtbar.

Zuletzt geht ein besonderer Dank an unsere vergangenen Trainer Pascal Frommenwiler und Rachid Khouzami die unser Team in den gemeinsamen Jahren sportlich sehr vorangebracht haben, sodass wir nun in der Lage sind uns in der 4. Liga sehr gut behaupten zu können. Wir wünschen Ihnen für Ihren weiteren sportlichen Werdegang alles Gute! Es war 'ne geile Zeit!

Pascal Möller



Die gute Seele der Mannschaft, Joel Coka.

Dauerbrenner Fabian Nufer stand während JEDES Spiels von An- bis Abpfiff für unsere Mannschaft auf dem Platz.



KRONEN JOURNAL - SC BRÜHL

AUSGABE 2 - SAISON 2014/15

SCB2 BERICHTET



Mannschaftsfoto nach dem letzten Saisonspiel



Elfmeterkiller Nicolai Grob parierte 6 von 7 Elfmeter in dieser Saison!

Mittelfeldmotor Adrian Zwick gehört zu den Leistungsträgern der 2. Mannschaft.

SENIOREN 30+

Trainer: Roger Sieber, Remo Müller, Elvis Bischof.
Training: Mittwoch 19.15 bis 20.45 Uhr
Toam-Motto: «Fraunda Space Laidanschaft und

Team-Motto: «Freunde, Spass, Leidenschaft und ein bisschen Erfolg.» (Und das nächste Mal mit Bericht im Kronenjournal.)

Meisterklasse, Gruppe 2

Rang	Team :	Spiel	e Tore	Pt
1	FC Winkeln SG	16	63:30	38
2	FC Romanshorn	16	38:34	28
3	FC Arbon 05 Grp.	16	32:21	27
4	FC RorsGoldach Grp	. 16	43:33	24
5	FC Wittenbach	16	34:39	20
6	FC Abtwil-Engelburg	16	44:43	18
7	SC Brühl	16	34:53	17
8	FC Steinach	16	30:38	15
9	FC Fortuna SG	16	29:56	14

Senioren 40+ Eine Rückrunde zum Vergessen...

Die Rückrunde der Senioren 40+ ist vom fussballerischen her schnell abgehandelt. Die sieben Niederlagen in sieben Spielen sind selbstsprechend. Über die ganze Saison haben wir mit einem geschossenen und vier erhaltenen Toren pro Match Entwicklungspotential in allen Dimensionen. Aufgrund der ansprechenden Hinrunde konnten wir in dieser sehr starken Gruppe wenigstens punktgleich mit dem FC Staad und dem FC Wittenbach mit acht Punkten das Tabellenende teilen.

Einen Schritt vorwärts zu wiederum erfolgreichem Fussball erachte ich im Hinblick auf die nächste Saison als wichtig. Dazu muss sich jeder Einzelne mit sich und seiner Leistung kritisch auseinandersetzen. Werte wie Kämpfen, Rennen, sich dem System unterordnen und Teamgeist müssen wieder im Vordergrund stehen. Den Fehler bei anderen suchen, ausrufen und Hände verwerfen, haben auf dem Rasen keinen Platz und bringen mit Sicherheit keinen Erfolg.

Im weiteren wäre es unserer Mannschaft mit Sicherheit auch dienlich, wenn wir ein paar

SENIOREN 40+



Trainer: Paul Meier

Training: Dienstag 19 bis 20.30 Uhr

Team-Motto: «Im Dienst für die Mannschaft. Statt zu kritisieren helfen wir den Kollegen, den Fehler wieder gut zu machen.»

Gruppe 3

angTeam		Spiele Tore		Pt
1	FC Steinach	14	38:17	33
2	FC Goldach-Rors. Gr	p. 14	63:16	33
3	FC Arbon 05 a Grp.	14	41:14	32
4	FC RomAmriswil Gr	р.14	32:31	23
5	FC Fortuna SG	14	30:38	15
6	FC Staad Grp.	14	19:47	8
7	SC Brühl	14	14:55	8
8	FC Wittenbach	14	19:38	8

jüngere Spieler ins Team integrieren könnten. Im Normallfall schlagen wir unsere Gegner im Schnitt mit einem um mindestens fünf bis acht Jahre höheren Durchschnittsalter. Während des Spiels wäre auch ein fachlich versierter Coach an der Seitenlinie hilfreich, der die Auswechslungen koordiniert und wo nötig Inputs zum korrekten Stellungsspiel gibt. Bewerbungen sind direkt an Paul Meier zu richten.

Neben dem Platz funktioniert unsere Truppe trotz schwacher Saison immer noch bestens. Die dritte Halbzeit soll ja auch ein wichtiges Element in unserer Alterskategorie sein. Daneben leisten wir ältere Herren auch einige Einsätze zu Gunsten des Gesamtvereins, sei es beim Hallenturnier der Junioren, dem Firmencup oder den Heimspielen der ersten Mannschaft.

Zum Abschluss gehört ein spezieller Dank unserem Trainer, Koordinator, Abschlussfestorganisator und Mann für alle Fälle – Paul Meier!

Patrick Albrecht

KRONEN JOURNAL · SC BRÜHL AUSGABE 1 · SAISON 2014/15